

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's) Kristal Images/Kristal Burtrum

I. Allgemeines

Die nachfolgenden allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen (im folgenden AGB's genannt) gelten für alle von der Fa. Kristal Images, Kristal Burtrum (im folgenden Fotografin genannt) durchgeführten Aufträge, Angebote, Leistungen und Lieferungen.

Sie gelten als vereinbart mit Entgegennahme der Leistung oder Lieferung.

Wenn der Kunde den AGB's widersprechen will, ist dieses schriftlich binnen drei Werktagen nach Kenntnisnahme zu erklären. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit widersprochen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden erlangen keine Gültigkeit, es sei denn, dass die Fotografin diese schriftlich anerkennt.

Die AGB's gelten im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung auch ohne ausdrückliche Einbeziehung auch für alle zukünftigen Aufträge, Angebote, Lieferungen und Leistungen der Fotografin.

"Lichtbilder" im Sinne dieser AGB's sind alle von der Fotografin hergestellten Produkte, gleich in welcher technischen Form oder in welchem Medium sie erstellt wurden oder vorliegen.

II. Urheberrecht/Copyright

Die von der Fotografin erstellten Bilderzeugnisse sind grundsätzlich nur für den privaten, eigenen Gebrauch des Auftraggebers bestimmt, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Der Fotografin steht das Urheberrecht an den Bilderzeugnissen nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes zu. Das Copyright für sämtliche, bei der Fotografin entstandene Fotos liegt somit bei der Fotografin.

Überträgt die Fotografin Nutzungsrechte an ihren Werken, wird - sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde - jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Erweiterung oder Weitergabe von Nutzungsrechten bedarf der besonderen Vereinbarung. Der Urheberrecht bleibt auch bei Übertragung der Nutzungsrechte in jedem Fall unangegriffen bei der Fotografin.

Der Auftraggeber ist grundsätzlich mit der Veröffentlichung (auf der Webseite und/oder in der Mappe der Fotografin) seiner Bilder einverstanden.

Sollte das nicht der Fall sein, wird dieses von ihm in einer besonderen Vereinbarung zwischen Fotografin und Auftraggeber ausdrücklich widersprochen.

Bei der Verwertung der Bilderzeugnisse z.B. auf Homepages, Zeitschriften oder Broschüren oder bei Weitergabe digitalisierter Lichtbilder im Internet und in Intranets und auf Datenträgern und Geräten, die zur öffentlichen Wiedergabe auf Bildschirmen oder zur Herstellung von Soft- und Hardcopies geeignet sind, muss die Fotografin auch bei Übertragung der Nutzungsrechte in jedem Fall, sofern nichts anderes vereinbart wurde, als Ersteller/Urheber/Fotografin des Lichtbildes namentlich (Kristal Burtrum u. Kristal Images) genannt werden. Eine Verletzung des Rechts auf Namensnennung berechtigt die Fotografin zum Schadensersatz.

Die Original-Bilddateien verbleiben bei der Fotografin. Eine Herausgabe der Originale an den Auftraggeber erfolgt nur bei gesonderter Vereinbarung.

Während eines Fototermins ist das Fotografieren durch den Auftraggeber selbst bzw. dessen Gäste oder Mitbewerber nicht gestattet.

III. Nutzung und Verbreitung

Die Vervielfältigung und Verbreitung von Bearbeitungen, die die Fotografin auf elektronischem Wege hergestellt hat, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Fotografin, es sei denn, die Nutzungsrechte sind übertragen worden..

Die Fotografin ist nicht verpflichtet, Original-Datenträger, -Dateien und -Daten an den Auftraggeber herauszugeben, wenn dies nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

Wünscht der Auftraggeber, dass die Fotografin ihm Datenträger, Dateien und Daten zur Verfügung stellt, ist dies zu vereinbaren und gesondert zu vergüten.

Sind dem Auftraggeber ohne gesonderte Vertragsvereinbarung zunächst unentgeltlich Muster oder Bilderzeugnisse anderer Art zur Verfügung gestellt worden, so sind diese 3 Monate sorgfältigst aufzubewahren und ggfs. innerhalb dieser Zeit nach Aufforderung der Fotografin zurückzuschicken. Bei Nichterfüllung des Vertrages gleich welcher Art behält sich die Fotografin das Recht vor, diese Bilderzeugnisse nach ihren Regulationsbestimmungen zu berechnen. Ohne schriftliche Aufforderung gehen die gelieferten Bilderzeugnisse nach 3 Monaten unwiderruflich kostenfrei in den Besitz des Auftraggebers über.

Hat die Fotografin dem Auftraggeber Datenträger, Dateien und Daten zur Verfügung gestellt, dürfen

diese nur mit vorheriger Einwilligung der Fotografin verändert werden.

Gefahr und Kosten des Transports von Datenträgern, Dateien und Daten online und offline liegen beim Auftraggeber; die Art und Weise der Übermittlung kann der Auftragnehmer bestimmen.

IV. Vergütung, Eigentumsvorbehalt, Widerrufsrecht

Für die Herstellung der Bilderzeugnisse wird ein Honorar als Stundensatz, Tagessatz oder vereinbarte Pauschale zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechnet; Nebenkosten (Reisekosten, Studiomieten, Kosmetik- oder Friseurhonorare, Spesen etc.) sind hierbei vom Auftraggeber zu tragen. Gegenüber Endverbrauchern weist die Fotografin grundsätzlich die Endpreise aus.

Beim Aufnahmetermin wird eine Anzahlung i.H. der Hälfte des Preises des Shootings fällig. Entfernungen über 15 km werden mit 0,30 € pro gefahrenen km gesondert in Rechnung gestellt, es sei denn, es wurde vorab ein Pauschalpreis vereinbart. Im Umkreis von 15 km Entfernung werden grundsätzlich keine Fahrtkosten berechnet.

Die fertigen Bilderzeugnisse werden dem Auftraggeber gegen Rechnung für ihn versandkostenfrei übersandt.

Fällige Rechnungen sind innerhalb von 10 Tagen ohne Abzug zu zahlen. Der Auftraggeber gerät in Verzug, wenn er fällige Rechnungen nicht spätestens 30 Tage nach Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufforderung begleicht. Der Fotografin bleibt vorbehalten, den Verzug durch Erteilung einer nach Fälligkeit zugehenden Mahnung zu einem früheren Zeitpunkt herbeizuführen.

Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleiben die gelieferten Bilderzeugnisse Eigentum der Fotografin.

Hat der Auftraggeber der Fotografin keine ausdrücklichen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Lichtbilder gegeben, so sind Reklamationen bezüglich der Bildauffassung sowie der künstlerisch-technischen Gestaltung ausgeschlossen. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Aufnahmeproduktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. Die Fotografin behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.

Das dem Verbraucher i.S.d. § 13 BGB bei Fernabsatzverträgen im allgemeinen zustehende Widerrufsrecht wird hiermit ausgeschlossen, da es sich bei den gelieferten Waren ausschließlich um Dinge handelt, die speziell bestellt, nach Kundenspezifikation angefertigt und eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Bestellers/Auftraggebers zugeschnitten sind.

V. Nebenpflichten

Der Auftraggeber versichert, dass er an allen der Fotografin übergebenen Vorlagen das Vervielfältigungs- und Verbreitungsrecht sowie bei Personenbildnissen die Einwilligung der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verbreitung besitzt. Ersatzansprüche Dritter, die auf der Verletzung dieser Pflicht beruhen, trägt der Auftraggeber.

VI. Leistungsstörung, Ausfallhonorar

Wird die für die Durchführung des Auftrages vorgesehene Zeit aus Gründen, die die Fotografin nicht zu vertreten hat, wesentlich überschritten, so erhöht sich das Honorar der Fotografin, sofern ein Pauschalpreis vereinbart war, entsprechend. Ist ein Zeithonorar vereinbart, erhält die Fotografin auch für die Wartezeit den vereinbarten Stunden- oder Tagessatz, sofern nicht der Auftraggeber nachweist, dass der Fotografin kein Schaden entstanden ist. Bei Vorsatz oder Fahrlässigkeit des Auftraggebers kann die Fotografin auch Schadensersatzansprüche geltend machen.

Der Auftraggeber erhält bei Auftragszusage /-vereinbarung jedwedriger Art (sowohl mündlich als auch schriftlich) von Kristal Images entweder per Post, per Telefax oder per Email eine schriftliche Bestätigung des Auftrages. Ein von der Fotografin bestätigter Termin zur Fotografie wird auch ohne schriftliche Rückbestätigung des Auftraggebers 3 Tage nach Erhalt der Auftragsbestätigung verbindlich. Bei späterer Absage fallen Stornogebühren an. Diese betragen: bis zu 30 Tagen vor dem Termin lediglich 15 % des vereinbarten Gesamtpreises für die der Fotografin bis zu diesem Zeitpunkt angefallenen Unkosten (u.a. auch durch Terminblockung). Erfolgt eine Absage durch den Auftraggeber kürzer als 30 Tage bis zu 14 Tagen vor dem Termin, wird ein Ausfallhonorar für die Fotografin fällig. Dieses beträgt 50% des vereinbarten Gesamtpreises. Bei Absage des Termins durch den Auftraggeber bis 3 Tage vor dem vereinbarten Termin beträgt das Ausfallhonorar für die Fotografin ebenfalls 50% des Gesamtpreises zuzüglich weiteren 30% Ausfallgebühren, falls der Auftragstermin nicht wiederanderweitig neu belegt werden kann. Sollte der Termin durch den Auftraggeber kürzer als drei Tage oder aber direkt am Tag des Fototermins abgesagt werden, fällt ein Ausfallhonorar i.H. des gesamten Auftragswertes an. Sollte der Termin überhaupt nicht abgesagt werden, müssen dem Auftraggeber ebenfalls 100% zuzüglich evtl. der Fotografin entstandener Auslagen in Rechnung gestellt werden.

Liefertermine für Lichtbilderzeugnisse sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich ausdrücklich von der Fotografin bestätigt worden sind. Bei Veränderung bzw. Erweiterung des Auftrages kann sich auch ein vertraglich festgelegter Liefertermin verzögern. I.d.R. ist die Lieferzeit jedoch grundsätzlich unverbindlich (insbesondere bei Premium-Aufträgen) und richtet sich nach individuellem Arbeitsaufwand.. Die Fotografin

haftet für Fristüberschreitung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit und übernimmt keine Haftung für Verzögerungen innerhalb des Versanddienstleisters.

VII. Datenschutz

Zum Geschäftsverkehr erforderliche personenbezogene Daten des Auftraggebers können gespeichert werden. Die Fotografin verpflichtet sich, alle ihm im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln.

VIII. Haftung

Die Fotografin verwahrt die Original-Bilddateien sorgfältig. Sie ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, von ihr aufbewahrte Originale nach zwei Jahren seit Beendigung des Auftrags zu vernichten.

Die Fotografin haftet für Lichtbeständigkeit und Dauerhaftigkeit der Lichtbilder nur im Rahmen der Garantieleistungen der Hersteller des Fotomaterials.

Die Zusendung und Rücksendung von Filmen, Bildern, Datenträgern und Vorlagen erfolgt auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers. Der Auftraggeber kann bestimmen, wie und durch wen die Rücksendung erfolgt.

IX. Homepage

Haftung für Inhalte die Inhalte meiner Homepage-Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann ich jedoch keine Gewähr übernehmen.

Als Diensteanbieter bin ich gemäß § 6 Abs.1 MDStV und § 8 Abs.1 TDG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Diensteanbieter sind jedoch nicht verpflichtet, die von ihnen übermittelten oder gespeicherten fremden Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei bekannt werden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links Dieses Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte ich keinen Einfluss habe. Deshalb kann ich für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete

Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei bekannt werden von Rechtsverletzungen werde ich derartige Links umgehend entfernen.

Urheberrecht Als Betreiber dieser Seiten bin ich bemüht, stets die Urheberrechte anderer zu beachten bzw. auf selbst erstellte sowie lizenzfreie Werke zurückzugreifen.

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Autors bzw. Erstellers. Falls nicht etwas anderes schriftlich vereinbart, liegt das Urheberrecht und Copyright für alle hier gezeigten Aufnahmen und das Design bzw. der Inhalt der Homepage ausschließlich bei Kristal Images/ Kristal Burtrum. Kopien, Downloads, Vervielfältigungen jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Genehmigung von Kristal Images / Kristal Burtrum >>> § 53 UrhG Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt! <<<

DatenschutzSoweit auf meinen Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder eMail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies soweit möglich stets auf freiwilliger Basis. Die Nutzung der Angebote und Dienste ist, soweit möglich, stets ohne Angabe personenbezogener Daten möglich.

Der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Ich behalte mir als Betreiber der Seiten ausdrücklich rechtliche Schritte im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-Mails, vor.
Quelle: Disclaimer von e-recht24.de

X. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz der Fotografin, wenn der Vertragspartner nicht Verbraucher ist. Sind beide Vertragsparteien Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen, so ist der Geschäftssitz der Fotografin als Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten, die im Rahmen der Abwicklung des Vertrages entstehen oder hiermit im Zusammenhang stehen, vereinbart.

Nebenabreden zu diesen AGB´s bedürfen der Schriftform.

Die etwaige Nichtigkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGB´s berühren die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine sinnentsprechende wirksame Bestimmung ersetzt, die der angestrebten wirtschaftlichen Regelung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt auch im Falle einer Regelungslücke.

Berlin, Stand 21.04.2011
Kristal Images